

# Der jährliche Kälte-Check

In 5 Schritten zur  
optimierten Kälteanlage



## Checkliste für den Kälteverantwortlichen

Standort der Anlage \_\_\_\_\_

Verantwortlich \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

# So schöpfen Sie das Sparpotenzial bei Ihrer Kälteanlage mit geringem Aufwand aus!

Auch gut geführte Betriebe verbrauchen oft zu viel Energie für die Kälteanlage. Es lohnt sich für Sie, etwas dagegen zu tun. Denn wer Energie spart, senkt die Betriebskosten. Nutzen Sie diese Chance! Der 5-Schritte-Check hilft Ihnen, Ihre Kälteanlage mit geringem Aufwand zu optimieren.

Der 5-Schritte-Check zeigt Ihnen ausgewählte Massnahmen, die sich in der Praxis bewährt haben und die sich finanziell auszahlen. Mit dem Check legen Sie ein solides Fundament für eine erfolgreiche Optimierung. Je nach Betrieb und Situation lohnt es sich, zusätzliche Massnahmen umzusetzen. Alle vorgeschlagenen Massnahmen des Energie-Checks weisen grundsätzlich ein gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis auf. In der Checkliste beschreiben Sterne das Energie-sparpotenzial – wie viel kWh können mit einer Massnahme gespart werden (\*\*\*\* ein grosses, \* ein kleines Einsparpotenzial). Diese Einschätzung soll Ihnen beim Entscheid helfen, welche Massnahmen Sie zuerst umsetzen wollen.

## Ziehen Sie externe Kältefachleute bei und lassen Sie sich beraten

Viele Optimierungsmassnahmen kann eine technisch und handwerklich versierte Person aus Ihrem Betrieb durchführen. Es lohnt sich jedoch nicht immer, dass sich diese Person alles Spezialistenwissen aneignet. Ziehen Sie daher gezielt auch ausgewiesene Fachpersonen bei. Diese sollen Ihnen die Massnahmen umsetzen, die Sie in Ihrem Unternehmen nur selten selbst durchführen. Dies gilt vor allem auch für Massnahmen, die eine besondere fachliche Befähigung verlangen – zum Beispiel beim Umgang mit Kältemitteln.

## Der 5-Schritte-Check

Führen Sie den Kälte-Check jährlich einmal durch – er deckt in 5 Schritten die folgenden Bereiche ab:



Der 5-Schritte-Check ist so aufgebaut, dass Sie ihn unabhängig von der Branche oder der Grösse Ihres Unternehmens nutzen können. Haben Sie beispielsweise keine Kühlmöbel, überspringen Sie den Check 2. Je nach Organisation Ihres Unternehmens und abhängig von Ihrem Wissensstand ist es sinnvoll, dass Sie als Kälteverantwortlicher die Checkliste intern durchgehen oder aber mit Unterstützung durch eine externe Fachperson.

### So arbeiten Sie mit dem 5-Schritte-Check

- Besprechen Sie beim nächsten Kontakt mit Ihrer Kältefachperson (z. B. anlässlich eines Services) diese Checkliste.
- Fixieren Sie einen Tag, an dem Sie den 5-Schritte-Check durchführen.
- Gehen Sie den Check Punkt für Punkt durch. Sie können die geprüften Punkte abhaken und den festgestellten Handlungsbedarf festhalten.
- Ziehen Sie bei Massnahmen, bei denen Sie unsicher sind, eine Fachperson zu.
- Geben Sie sich einen Termin vor, bis wann Sie die Punkte mit Handlungsbedarf umsetzen wollen, und tragen Sie die Termine auch in Ihren Jahreskalender oder in Ihre elektronische Agenda ein.
- Unter Bemerkungen können Sie allfällige Hinweise, Begründungen, Angaben zum notwendigen Material etc. festhalten.
- Wiederholen Sie den Kälte-Check im nächsten Jahr.

# 1. Kühlraum-Check

Massnahme	Potenzial	wurde geprüft	Handlungsbedarf	wird erledigt bis	Bemerkungen
<b>1.1 Kontrolle der Türen</b> Überprüfen Sie, ob die Türen dicht schliessen. Sind Gummidichtungen beschädigt oder Magnetbänder unterbrochen und abgerissen, lassen Sie diese ersetzen.	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Gummidichtungen ersetzen <input type="checkbox"/> Magnetbänder ersetzen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>1.2 Kontrolle Licht</b> Wird das Licht von den Mitarbeitenden konsequent gelöscht? Falls dies nicht der Fall ist, instruieren Sie die Mitarbeitenden – Mitarbeiterinformation zum Kühlraum abgeben  Prüfen Sie, ob das Nachrüsten eines Bewegungsmelders möglich ist. Beachten Sie, dass der Kältemonteur weiterhin die Möglichkeit haben muss, das Licht mit einem Schalter fix einzuschalten (Sicherheit).	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Mitarbeitende instruieren <input type="checkbox"/> Bewegungsmelder nachrüsten <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>1.3 Kühler reinigen</b> Prüfen Sie die Verschmutzung des Kühlers und reinigen Sie diesen bei Bedarf. – Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Reinigung selber durchführen <input type="checkbox"/> Spezialisierte Firma für die Reinigung organisieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>1.4 Lamellen am Kühler neu ausrichten</b> Prüfen Sie, ob die Lamellen am Kühler (Wärmetauscher) verbogen sind. Richten Sie diese bei Bedarf neu aus. – Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Ausrichtung selber durchführen <input type="checkbox"/> Spezialisierte Firma organisieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....

**i Kälte in Produktions- und Fertigungsprozessen optimieren**

Auch in gut eingespielten Produktions- und Fertigungsprozessen findet man Optimierungsmöglichkeiten. Vielleicht benötigt der Prozess nach einer Änderung des Produktionsablaufes statt der ursprünglich  $-12^{\circ}\text{C}$  kalten Luft nur noch Luft von  $-6^{\circ}\text{C}$ . Darum lohnt es sich, regelmässig die Prozesse zu prüfen und kältetechnisch zu optimieren.

1. Prüfen Sie, ob die Kühlanwendung noch benötigt wird. Schalten Sie nicht genutzte Kühlanwendungen konsequent aus.
2. Stellen Sie die Temperatur so tief wie notwendig und so hoch wie möglich ein. Pro Grad C zu tief eingestellte Temperatur erhöht sich der Energieaufwand um 3 Prozent.
3. Überprüfen Sie die Temperaturdifferenzen im System (siehe auch Leitfaden Kälteanlagen, Information Temperaturdifferenzen bei Wärmetauschern).
4. Prüfen Sie, ob der Kühler die Luft frei ansaugen kann (siehe Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 5: Optimierung der Steuerung der Ventilatoren).

## 2. Kühlmöbel-Check (Vitrinen, Truhen, Schränke)

Massnahme	Potenzial	wurde geprüft	Handlungsbedarf	wird erledigt bis	Bemerkungen
<b>2.1 Kontrolle der Türen</b> Überprüfen Sie, ob die Türen dicht schliessen. Sind Gummidichtungen beschädigt oder Magnetbänder unterbrochen und abgerissen, lassen Sie diese ersetzen.	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Gummidichtungen ersetzen <input type="checkbox"/> Magnetbänder ersetzen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>2.2 Auslässe der Lüftungsanlage kontrollieren</b> Prüfen Sie, ob die Auslässe der Lüftungsanlage korrekt eingestellt sind: Sie müssen so eingestellt sein, dass sie die Zuluft nicht direkt ins Kühlmöbel blasen.	****	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Lüftungsauslässe neu ausrichten <input type="checkbox"/> Luftströme mit Rauchtest analysieren lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>2.3 Kontrolle der mobilen Kühlmöbel</b> Stellen Sie sicher, dass die mobilen Kühlmöbel (z. B. Aktionstruhen) so aufgestellt sind, dass keine warme Abluft von anderen Kühlgeräten angesaugt wird.	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Truhen drehen oder umplatzieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>2.4 Verflüssiger (Kondensator) reinigen</b> Prüfen Sie die Verschmutzung der Verflüssiger und reinigen Sie diese bei Bedarf. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Verflüssiger reinigen <input type="checkbox"/> Spezialisierte Firma für die Reinigung organisieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>2.5 Verdampfer (Kühler) reinigen</b> Prüfen Sie die Verschmutzung der Kühler und reinigen Sie diese bei Bedarf. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Verdampfer reinigen <input type="checkbox"/> Spezialisierte Firma für die Reinigung organisieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>2.6 Auslagen- und Tablarbeleuchtung ausschalten</b> Prüfen Sie, ob die Tablare beleuchtet sind. Ist dies der Fall, schalten Sie die Beleuchtung aus.	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> selber ausschalten <input type="checkbox"/> Fachperson beauftragen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....

**ⓘ Haben die Kühlmöbel Rollos oder Türen? Und alle Tiefkühltruhen einen Deckel?**

Nachts und über das Wochenende sollten die Kühlmöbel und Tiefkühltruhen immer geschlossen werden. So können die Kälteverluste minimiert und der Energieverbrauch spürbar gesenkt werden. Kontrollieren Sie, ob die Kühlmöbel über Nachtrollos oder Türen verfügen. Haben alle Tiefkühltruhen einen Deckel? Falls dies nicht der Fall ist, ziehen Sie eine Nachrüstung in Betracht und holen Sie bei Ihrem Lieferanten eine Offerte ein.

# 3. Klima-Check

Massnahme	Potenzial	wurde geprüft	Handlungsbedarf	wird erledigt bis	Bemerkungen
<b>3.1 Sollwerte Kaltwassertemperatur prüfen</b> Stellen Sie die Kühlkurve am Klimaregler so ein, dass sich diese an den unterschiedlichen Aussentemperaturen im Sommer und im Winter orientiert (Schiebung nach Aussentemperatur).	****	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Kühlkurve neu einstellen <input type="checkbox"/> Kühlkurve durch MSR-Fachperson* neu einstellen lassen	.....	.....
<b>3.2 Kontrolle Betriebszeiten</b> Kontrollieren Sie, ob die Betriebszeiten der Kälteanlage und die Nutzungszeiten des Gebäudes aufeinander abgestimmt sind (Tag- und Nacht- respektive Wochenend-, Feiertag- oder Ferienbetrieb). Stellen Sie die Schaltuhr entsprechend richtig ein.	****	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Betriebszeiten neu einstellen <input type="checkbox"/> Betriebszeiten durch MSR-Fachperson* neu einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>3.3 Kontrolle des Freigabewerts der Klimakälte</b> Kontrollieren Sie den Aussentemperaturwert, bei dem die Kälteanlage freigegeben wird, und stellen Sie diesen möglichst hoch ein. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 6: Regelung Klimakälte	****	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Freigabewerte neu einstellen <input type="checkbox"/> Freigabewerte durch MSR-Spezialisten* neu einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>3.4 Gleichzeitiges Heizen und Kühlen vermeiden</b> Stellen Sie mit einer Verriegelung sicher, dass nicht gleichzeitig geheizt und gekühlt wird. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 6: Regelung Klimakälte	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Sperrung einstellen <input type="checkbox"/> Sperrung durch MSR-Lieferanten* einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>3.5 Maximale Kaltwasser-Vorlauftemperatur wählen</b> Stellen Sie sicher, dass die Temperatur des Kühlwassers der Kältemaschine exakt auf die Temperatur abgestimmt ist, die vom Abgabesystem (Kühldecke, Kühlpaneele, Bauteilaktivierung ...) benötigt wird. Vermeiden Sie ein nachträgliches Hochmischen des Kühlwassers (z. B. von 6° C auf 8° C).	****	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Kaltwasser-Vorlauftemperatur neu einstellen <input type="checkbox"/> Kaltwasser-Vorlauftemperatur durch Fachperson neu einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>3.6 Umschaltpunkt der freien Kühlung prüfen</b> Ermitteln Sie den optimalen Betriebsumschaltpunkt von der freien Kühlung zur mechanischen Kühlung. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 6: Regelung Klimakälte	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Umschaltpunkt neu einstellen <input type="checkbox"/> Umschaltpunkt durch MSR-Fachperson* neu einstellen lassen	.....	.....
<b>3.7 Lamellen am Wärmetauscher neu ausrichten</b> Richten Sie verbogene Lamellen am Wärmetauscher neu aus. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Ausrichtung selber durchführen <input type="checkbox"/> Kältefachperson beauftragen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....

\* In der Regel ist es sinnvoll, mit dem MSR-Spezialisten gleichzeitig auch eine Kältefachperson (z. B. Spezialist des Maschinenlieferanten) beizuziehen.

# 4. Kälteerzeugungs- und Kühlstellen-Check

Massnahme	Potenzial	wurde geprüft	Handlungsbedarf	wird erledigt bis	Bemerkungen
<b>4.1 Regelung Verflüssiger (Kondensator) optimieren</b> Stellen Sie sicher, dass sich die Kondensationstemperatur der jeweiligen Aussentemperatur automatisch anpasst. Streben Sie mit der Regelung eine möglichst kleine Temperaturdifferenz an. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 6: Regelung Klimakälte	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Kondensationstemperatur durch Fachperson einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.2 Verflüssiger (Kondensator) reinigen</b> Prüfen Sie die Verschmutzung des Verflüssigers und reinigen Sie diesen bei Bedarf. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	**(*)	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Verflüssiger reinigen <input type="checkbox"/> Spezialisierte Firma für Reinigung organisieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.3 Lamellen am Verflüssiger neu ausrichten</b> Richten Sie verbogene Lamellen am Wärmetauscher neu aus. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Lamellen neu ausrichten <input type="checkbox"/> Kältefachperson beauftragen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.4 Carterheizung überprüfen</b> Kontrollieren Sie, ob die Carterheizung dauernd in Betrieb ist. Sie soll nur laufen, wenn der Verdichter ausgeschaltet ist. Passen Sie die Betriebszeiten entsprechend an.	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Kältefachperson beauftragen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.5 Zusatzlüfter überprüfen</b> Wird der Verdichter mit einem Zusatzlüfter gekühlt, prüfen Sie, ob dieser notwendig ist. Stellen Sie sicher, dass er nur während dem Betrieb des Verdichters läuft.	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Kältefachperson beauftragen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.6 Saugfilter überprüfen</b> Kontrollieren Sie, ob der Saugfilter nach der Inbetriebsetzung ausgebaut wurde. Ist das nicht der Fall, bauen Sie diesen aus.	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Kältefachperson beauftragen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.7 Abtauvorgang optimieren</b> Optimieren Sie den Abtauvorgang, so dass die Kälteanlage bei Bedarf oder nicht mehr als 2x pro Tag abtaut. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 3: Elektrischer Abtauvorgang	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Abtauung durch eine Fachperson einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>4.8 Überhitzung am Expansionsventil richtig einstellen</b> Stellen Sie die Überhitzung am Expansionsventil richtig ein. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 7: Expansionsventil	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Expansionsventil durch Fachperson einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....

# 5. Abwärme-Check

Massnahme	Potenzial	wurde geprüft	Handlungsbedarf	wird erledigt bis	Bemerkungen
<b>5.1 Abwärmenutzung optimieren</b> Prüfen Sie die Arbeitsweise Ihrer Abwärmenutzung und optimieren Sie diese bei Bedarf. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 2: Abwärmenutzung	**(*)	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Temperaturen überprüfen <input type="checkbox"/> Temperaturen durch Fachperson überprüfen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	<input type="checkbox"/> keine Abwärmenutzung vorhanden
<b>5.2 Kurzschluss Abwärme vermeiden</b> Stellen Sie sicher, dass jeder Verflüssiger (Kondensator) oder Rückkühler kühle Luft ansaugt. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 5: Steuerung Ventilator	****	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Abschottung mit Blechen oder Umplatzierung organisieren <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>5.3 Kontrolle Wärmeträger-Pumpe (Rückkühlpumpe)</b> Die Wärmeträger-Pumpe sollte nur dann in Betrieb sein, wenn Wärme abgeführt werden muss	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Freigabewerte durch MSR-Spezialisten neu einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	<input type="checkbox"/> keine Rückkühlpumpen vorhanden
<b>5.4 Zusammenspiel Ventilatoren optimieren</b> Stellen Sie sicher, dass Ventilatoren in der korrekten Reihenfolge zu- und weggeschaltet werden. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 5: Steuerung Ventilatoren	***	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Steuerung neu einstellen <input type="checkbox"/> Steuerung durch Spezialisten neu einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	.....
<b>5.5 Einschaltwert Rückkühlventilator überprüfen</b> Stellen Sie sicher, dass der Rückkühlventilator nicht zu spät einschaltet. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 5: Steuerung Ventilatoren	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Steuerung neu einstellen <input type="checkbox"/> Steuerung durch Spezialisten (MSR/Kälte) neu einstellen lassen <input type="checkbox"/> .....	.....	<input type="checkbox"/> keine Rückkühlpumpen vorhanden
<b>5.6 Wärmeübertrager Rückkühlsystem reinigen</b> Reinigen Sie den Lamellen-Wärmeübertrager des Rückkühl-systems. > Leitfaden Kälteanlagen, Massnahme 1: Reinigung	**	<input type="checkbox"/> intern <input type="checkbox"/> extern	<input type="checkbox"/> Rückkühler reinigen <input type="checkbox"/> Spezialisierte Firma für Reinigung organisieren	.....	.....

**i Minimale Temperaturdifferenzen bei den Wärmetauschern anstreben**

Verdampfer, Verflüssiger, Rückkühler: Je kleiner die Temperaturdifferenz an den Wärmetauschern (Wärmeübertragern) ist, desto effizienter arbeitet die Anlage. Gleichzeitig erhöhen sich jedoch die Masseströme (Luftmenge, Kältemittel, Kälte-träger ...) durch den Wärmetauscher, was zu einem Energie-Mehrverbrauch bei den Nebenaggregaten (Pumpen, Ventilatoren ...) führt. Zudem benötigen grosse Wärmetauscher Platz und die Investitionskosten sind höher. Überprüfen Sie regelmässig die Temperaturdifferenzen der Wärmetauscher. Orientieren Sie sich an den Standard-Temperaturdifferenzen, welche im Kälte-Leitfaden, Information (Seite 15), für die gängigsten Wärmetauschertypen beschrieben sind.

# Kampagne effiziente Kälte

## www.effizientekaelte.ch

Die Kampagne effiziente Kälte zeigt den Betreibern von Kälteanlagen und den Kältefachleuten, wie sie mit praxistauglichen Massnahmen bestehende Kälteanlagen optimieren und neue Anlagen nachhaltig planen und realisieren können. Gleichzeitig sensibilisiert die Kampagne die Installateure und Planer von Kälteanlagen für das Thema Energieeffizienz und stärkt ihre Kompetenzen in diesem Bereich. Die Kampagne ist ein partnerschaftliches Projekt des Schweizerischen Vereins für Kältetechnik SVK und des Bundesamts für Energie BFE. Zahlreiche Partner unterstützen die Kampagne fachlich und finanziell:

### Gold-Sponsoren



### Silber-Sponsoren



### Bronze-Sponsoren



EnergieSchweiz  
Bundesamt für Energie BFE  
Pulverstrasse 13  
CH-3063 Ittigen  
Postadresse: CH-3003 Bern

Infoline 0848 444 444  
infoline.energieschweiz.ch

energieschweiz.ch  
energieschweiz@bfe.admin.ch  
ch.linkedin.com/company/energieschweiz



Schweizerischer Verein für Kältetechnik SVK  
info@svk.ch, www.svk.ch

Alle Informationen  
stehen unter  
[www.effizientekaelte.ch](http://www.effizientekaelte.ch)  
kostenlos zur Verfügung